

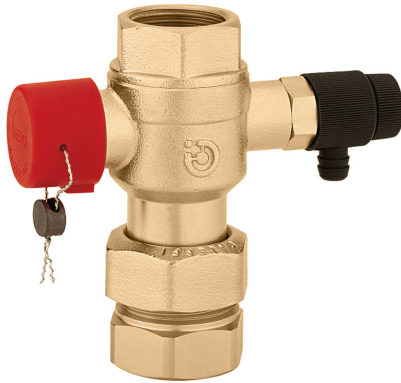
Kappenventil



Serie 5580

01038/21 DE

Ersetzt 01038/00 D



Anwendungsbereich

Zum Einbau gemäß DIN 4751, 2. Ausgabe Feb. '93 in die Ausdehnungsleitung vor dem Ausdehnungsgefäß. Dient der Absperrung, Entleerung und Wartung und eventuellem Austausch des Membran-Ausdehnungsgefäßes. Freier Öffnungsquerschnitt 20 mm.

Auszüge DIN 4751 Teil 2 Ausgabe Okt. '94

10.1

... Ein Nachweis ist nicht erforderlich, wenn die Zuleitungen zum Ausdehnungsgefäß einen Innendurchmesser von 12 mm bis zu einer Nennwärmeleistung von 20 kW und 20 mm bis zu einer Nennwärmeleistung von 350 kW haben.

10.2.1

... Alle Ausdehnungsgefäße sind gegenüber der Heizungsanlage absperrbar anzuordnen. Absperrrichtungen müssen ausreichend gegen unbeabsichtigtes Schließen gesichert sein (z. B. Kappenventil mit Draht und Plombe gesichert, Sicherheitsschnellkupplung mit entsprechender Sicherung).

Produktübersicht

Serie 5580 Kappenventil für Ausdehnungsgefäße, mit Entleerungshahn. Dimensionen 3/4" – 1 1/4"

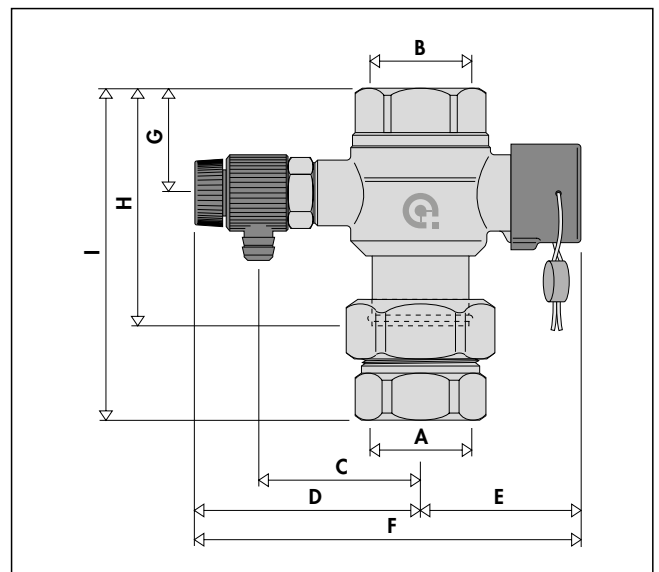
Technische Eigenschaften

Material: - Kappenventil: Preßmessing EN 12165 CW617N
 - Entleerungsventil: Preßmessing EN 12165 CW617N
 - Handrad drehbar: nicht wärmeleitendes Polyacetal

Leistungen

Betriebsmedium: Wasser
 Nennndruck: PN 10
 Max. Betriebsdruck: 6 bar
 Max. Betriebstemperatur: 85 °C
 Einsetzbar bis 350 kW
 Nach DIN 4751 ohne Berechnung der Heizanlage
 Entleerungsleistung bei 1,5 bar Anlagendruck: 1,33 m³/h

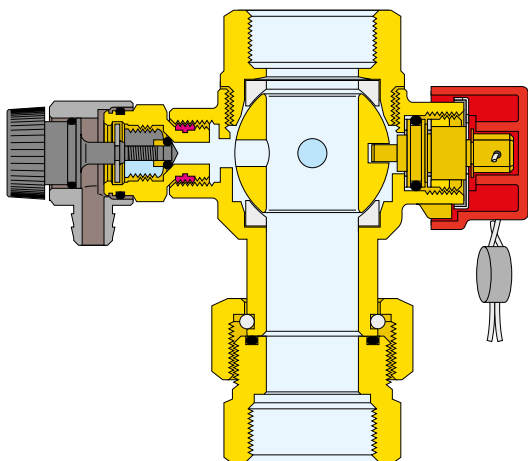
Abmessungen



Art.Nr.	A	B	C	D	E	F	G	H	I
558050	3/4"	3/4"	45	62,5	44,5	107	28,5	65,5	93
558060	1"	1"	45	62,5	44,5	107	31,5	68,5	102,5
558070	1 1/4"	1 1/4"	45	62,5	44,5	107	55	92	130

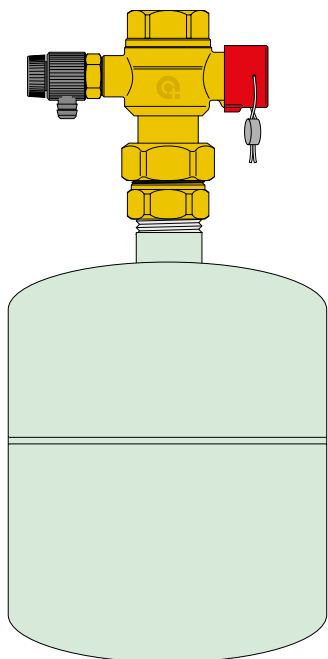
Bedienungsanleitung

Im Zuge der Anlagenwartung muß mindestens einmal jährlich eine Prüfung des Vordruckes im Ausdehnungsgefäß vorgenommen werden. Eine einwandfreie Druckprüfung kann nur erfolgen, wenn das Gerät durch Absperrn von der Anlage getrennt und entleert wird. Plombierung entfernen, Kappe abnehmen und das Ventil mit Hilfe eines Schraubendrehers schließen. Nach erfolgter Trennung wird das Ausdehnungsgefäß entleert. Daraufhin kann mit einem Meßgerät der Vordruck geprüft - und falls nötig - mit Stickstoff nachgefüllt werden, bis der auf dem Typenschild angegebene Druck erreicht ist. Nach erneuter Druckprüfung wird das Kugelventil langsam geöffnet. Danach wird die Kappe wiederaufgesetzt und, erleichtert durch die Führung des Plombendrahtes in der Kappe, verplombt.



Einbau

Der Einbau erfolgt, nachdem der Anschlußstutzen auf das Ausdehnungsgefäß geschraubt wurde. Den Auslaufstutzen des Entleerungsventils nach unten ausrichten. Zum Schluß die Kappe verplomben, was nur in geöffnetem Zustand des Kugelhahns möglich ist. Schließlich die Anlage füllen und entlüften.



Überprüfung des Vordrucks

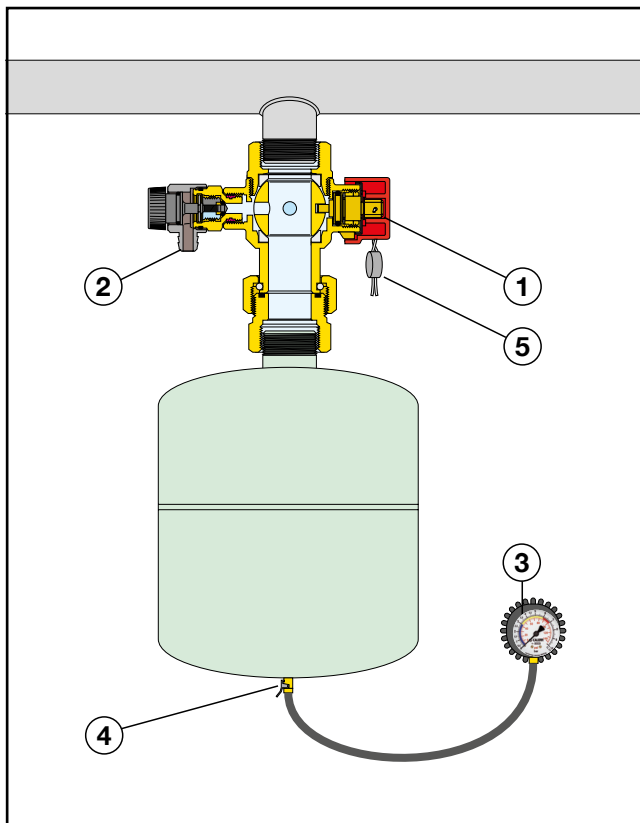
Damit das System ordnungsgemäß funktioniert, muss der Vordruck des Gefäßes regelmäßig überprüft werden. Das Kappenventil der Serie 5580* ermöglicht die Überprüfung, ohne dass das gesamte System entleert werden muss:

- A) Schließen Sie den Kugelhahn (1), nachdem Sie die Plombe entfernt haben
- B) Entleeren Sie das Gefäß (2)
- C) Überprüfen Sie den Vordruck mit dem Manometer der Serie 5560 (3).

Sobald das Gefäß überprüft wurde, kann der Vordruck bei Bedarf mit Stickstoff (4) wiederhergestellt werden.

*** Das Kappenventil der Serie 5580 ist verplombt (5), um ein unbefugtes Absperrn zu verhindern.**

Anwendungsdiagramm für das Kappenventil der Serie 5580



ZUSAMMENFASSUNG DER TECHNISCHEN DATEN

Serie 5580

Kappenventil für Ausdehnungsgefäße, mit Entleerungshahn. Anschlüsse 3/4" IG (3/4" – 1 1/4"). Max. Betriebsdruck: 6 bar. Max. Betriebstemperatur: 85 °C. Einsetzbar bis 350 kW. Nach DIN 4751 ohne Berechnung der Heizanlage.

Der Hersteller behält sich vor, ohne Vorankündigung jederzeit Verbesserungen und Änderungen an den Produkten und den technischen Daten vorzunehmen. Unter www.caleffi.com befindet sich immer die aktuellste Version des Dokuments, die für technische Überprüfungen verwendet werden sollte.